

ZWISCHENPULS

Brücke zwischen Sport und Kirche

Magazin des DJK-Diözesanverbandes München und Freising – September 2-2019



Zum Gedenken an Maria Winkler am 1. Jahrtag ihres Heimganges

24 Wanderer zusammen mit Erich Schmucker, Pfr. i.R. hatten sich am Samstag, den 6.7.2019 vom Bahnhof Kirchanschöring nach Kirchstein zum Grab von Maria Winkler auf den Weg gemacht. Zur Messe um 12 Uhr in der Kirche kam noch ein Schwung Leute dazu, darunter Maria's Mann, Werner Winkler, Verwandte und etliche ehemalige Wanderer und Kolleginnen aus dem Erzbischöflichen Ordinariat. Musikanten aus der DJK haben das Gedenken zu einer würdigen Feier gemacht und Pfarrer Schmucker hat erzählt, wie er Maria Winkler bei den Wanderungen in Vorbereitung auf die Samstagswanderungen erlebt hat. Den Abschluss bildete dann ein Gebet für Maria Winkler am Grab und einem Lied.

Der zweite Teil des Gedenkens fand dann am Freitag, den 19.7.2019 um 14 Uhr im KorbiniansHaus im kirchlichen Zentrum in der Preysingstrasse statt: „Mit dem Herzen von Maria Winkler schauen“, eine Powerpoint-Präsentation mit den schönsten Naturfotos, die sie bei den Vortouren der Samstagswanderungen gemacht hat mit Musik der „Frauenhofer Saitenmusi“ unterlegt. Auf diese Weise ist Maria Winkler, die Seele der Wandergruppe, noch einmal zum Geschenk für alle geworden.

Pfr. Erich Schmucker

Weitere Trauerfälle aus unseren Vereinen in aller Kürze:

Gerhard Schneider, DJK Traunstein

Gerhard Schneider wurde mit Fug und Recht als Urgestein der Kommunalpolitik und auch der DJK Traunstein bezeichnet, viele hochrangige Auszeichnungen belegen sein außerordentliches gesellschaftliches, soziales und vereinsmäßiges Engagement. Die DJK Traunstein ernannte ihn in Würdigung seiner zahlreichen Verdienste zum Ehrenmitglied.

Monsignore Karl Büchl, DJK München-Haidhausen

Karl Büchl war ein Mann der ersten Stunde im Haidhausener DJK-Sport und er ist dem Sport bis ins hohe Alter treu geblieben in der Freizeitgruppe des Vereins.

Josef Sattler, DJK-SV Oberndorf

Josef Sattler war Gründungsmitglied und lange Jahre stellv. Vorsitzender. Jahrzehntlang war er auch als Schiedsrichter im Einsatz und nahezu bis zuletzt war er für alle Versicherungsfragen im Verein zuständig.

Manfred Brückner, DJK Kammer

Manfred Brückner, der Ehrenvorsitzende von DJK Kammer, hat den Verein ganz wesentlich geprägt und vor allem im Tennissport die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft gestellt.

Inhalt

was uns bewegt

Gedenken an Maria Winkler	2
Trauerfälle aus Vereinen	2

spirituell

Bergmesse auf Schwarzlack	3
Bergwanderung des DJK-SV Oberndorf	4
DJK Weildorf – Die Almbachklamm	4
Erfolgreiche Sportexerzitionen	5
Goldenes Priesterjubiläum	5

sportlich

DJK Edling – kleine Fußballerträume	6
DJK-SV Oberndorfer Sportcamp	7
Bayerische DJK-Fußball Meisterschaft 2019 U15	7-8
Sommer Diözesanmeisterschaft	9
SB München Ost – Beachmeisterschaft	10
Landesmeisterschaft Sportkegeln	11-12

informativ

DJK-Jubiläum	13
Bundeswinterspiele und FICEP Games 2020	13-14
Festakt in Würzburg	14
Bundeswallfahrt in Bamberg	14-16
DIE ZAHL „100“	16
DJK Heufeld - Eine hohe Auszeichnung	17
Verstärkung für unser Team	17
Schirmherrschaft der FICEP-Games 2020	18
DJK-Bundestag in Altenberg	19
Vom Ehrenamt verabschiedet	20

Das „Mehr“ der DJK

TSV München 1954 - Benefiz	21-22
Ferienprogramm DJK-SV Oberndorf	22
Zeltlager in Edling	23
Spendenkampagne „Team Nadine“	24
Floorballturnier ein voller Erfolg	25-26
Special Olympics Bowling	26
Der 1. Franken Cup	27

Für alle und jeden

DJK-SG Ramsau Familienwochenende	28
Angebote und Aktionen	29-30

Terminplanung

Termine	31
Impressum	31
DJK-Spielmobil	32

Bergmesse von Kirche und Sport auf Schwarzlack unter dem Motto „Ich schenke dir ein Herz von Liebe“

Am letzten Samstagmorgen, ein herrlicher Tag, traf sich eine wackere Schar, Kinder, Jugendliche und Erwachsene aus den Sportvereinen SV-DJK Götting und SV-DJK Heufeld und aus dem Pfarrverbänden Heufeld-Weihenlinden und Bruckmühl am Parkplatz in Großholzhausen, um sich gemeinsam auf den Weg nach Schwarzlack zu ihrer Bergmesse aufzumachen.

Den Start stellte Gemeindeferent Markus Stein unter das Kreuz als Zeichen unserer Verbundenheit mit Gott. Die Banner voraus ging es gemeinsam aufwärts und Schwarzlack entgegen. Unterbrochen wurde der Aufstieg mit einem Morgenimpuls auf halber Strecke. Im Impuls ging es in einem Gespräch zwischen einem Meister und seinem Schüler darum wie kann ich vieles schaffen ohne aber in Stress zu verfallen? Die Aussage war: sich immer auf die momentane Aktion konzentriere und nicht schon in Gedanken bei der nächsten Aktion zu sein, während die vorhergehende Aktion noch durchzuführen ist. Zum Abschluss des Morgenlobs forderte der Markus die Bergwanderer auf, sich auf dem Weg einen Stein zu suchen und diesen zur Bergmesse mitzubringen.

Auf der Schwarzlack angekommen, wurde in Windeseile der Platz für den Gottesdienst vorbereitet. Um 10.00 Uhr konnte Markus Stein eine stattliche Zahl Bergwanderer Jung und jung geblieben, gut zu Fuß oder mit Handicap versehen, zu unserem Wortgottesdienst begrüßen. Der Gemeindeferent Markus Stein legte den Satz aus dem Evangelium "Ich nimm dir dein Herz aus Stein und schenke dir ein Herz voller Liebe" recht anschaulich dar, dazu forderte er dann alle Teilnehmer der Bergmesse auf, ihren Stein den sie zuvor gesammelt haben mit einer stillen Bitte auf den Altar zu Füßen unseres Jesus am Kreuz zu legen und dafür im Austausch ein rotes Filzherz als Zeichen der Liebe entgegenzunehmen.



Musikalisch umrahmt wurde die Bergmesse von den "Göttinger- und Heufelder Kinderchören" unter der Leitung von Anni Heigl und verstärkt durch "Just for god" unter der Leitung von Gabi Hardrath. Im Anschluss an die Bergmesse folgten die Teilnehmer den verlockenden, ja verführerischen Düften aus der Küche von Schwarzlack und ließen sich im Biergarten beim geselligen Beisammensein das hervorragende Essen so richtig schmecken.

Bericht und Fotos Konrad Mack

DJK-SV Oberndorf - Spirituelle Bergwanderung zum Blomberg

Unter der Leitung von der Geistlichen Beirätin, Sandra Pongratz, startete am 3. August eine kleine Gruppe, die den schlechten Wettervoraussagen trotzte, von Benediktbeuern aus auf den Blomberg.

Die wechselnden Wetterbedingungen ergaben ganz eigene, auch spirituelle Erfahrungen: Barfuß im frischen Gebirgsbach, Ausruhen untern Regenunterschluft an einer Berghütte, besinnliche Worte und Gedanken unterwegs und am Gipfel, Rodelabfahrt mit der Sommerrodelbahn, Trampeln zum Auto und schließlich Besichtigung der imposanten neuen Kirche in Holzkirchen.

Martin Ostermaier



Abkühlung zwischen Felsen, Freizeitgruppe der DJK Weildorf wandert durch die Almbachklamm

Von Sylvia Dumberger

Gerade richtig war das Ziel der Freizeitgruppe der DJK Weildorf bei sommerlich heißen Temperaturen und strahlendem Sonnenschein: Bei ihrer Wanderung in der Almbachklamm war es am Wasser entlang angenehm kühl. Zwölf Teilnehmer machten sich morgens von Weildorf aus auf den Weg nach Marktschellenberg. Von der Kugelmühle ging es durch die Almbachklamm bis zur Theresienklause und dann weiter zur Wallfahrtskirche Ettenberg. Die mächtige Staumauer am oberen Ende der Klamm war bereits 1836 fertiggestellt worden. Den früheren Triftsteig und heutigen Wanderweg gibt es bereits seit 125 Jahren. Er ist 2,7 Kilometer lang und hat einen Höhenunterschied von 219 Metern. Unterwegs kamen die Wanderer über viele Brücken, Stufen und durch einen Tunnel. Sie erlebten den Almbach mal als tosenden Wildbach mit rauschenden Wasserfällen, mal beschaulich dahinplätschernd. Auch am Sulzer Wasserfall und am Dunkelgraben kamen sie vorbei.



Nach einem Besuch der Wallfahrtskirche Maria Ettenberg löschten die Weildorfer beim Mesnerwirt ihren Durst und ließen sich das Mittagessen schmecken. Mit der mitgebrachten Ziach wurde zudem zünftig aufgespielt. Daran hatten auch die weiteren Gäste im Biergarten ihre Freude. Am Nachmittag ging es über den Talgraben und durch den unteren Teil der Klamm zurück zur Kugelmühle und auf den Heimweg kam die Freizeitgruppe an vielen Wasserfällen vorbei.

Sportexerzitionen 2019 – „Mit dem Propheten Elija unterwegs“

Wie gut das in der DJK entwickelte Angebot von Sportexerzitionen ist, erkennt man wohl erst wieder, wenn man „von außen“ angefragt wird. So dieses Jahr! Unser eigenes, für die Diözesen München und Augsburg seit Jahren bestehendes Angebot stieß zuletzt ja nur noch auf wenig Resonanz.

Die Anfrage kam aus der Diözese Linz, ob Uli Krauß (DJK-DV Augsburg) und ich nicht für ihre pastoralen Mitarbeiter Sportexerzitionen anbieten könnten. Im Stift Reichersberg kamen dann 14 Pfarrer, Diakone, Pastoralassistenten und Religionspädagogen zusammen, um mit „Sportexerzitionen...der etwas andere Weg, zu sich zu kommen...“ ihren Lebensweg und ihren Glauben zu reflektieren. Die biblische Gestalt des Propheten Elija, Sport und Bewegung, bewegte Meditation, Zeiten der Stille, Wüstentag waren u.a. die Hilfsmittel, um die eigene existentielle Situation und die Beziehung zu Gott leibhaftig innerlich zu verspüren und zu verkosten (vgl. Ignatius von Loyola).



So konnte beim Tauziehen die persönliche Einsatzbereitschaft überprüft werden für Dinge, die mir wichtig sind, wie es Elija bei seinem Einsatz für den Willen Gottes gezeigt hat. In welchen Situationen eine Neigung da ist, diesen Einsatz auch mit einer zerstörerischen Verbissenheit (das Töten der Baalspropheten durch Elija!) zu erbringen, führte durchaus zu Aha-Erlebnissen.

Wie reagiere ich in Situationen, in denen mir förmlich die Luft wegbleibt – auch da war das sportliche Erleben beim Intervalltraining eine Metapher für Alltagssituationen.

Für die Begleiter dieser Sportexerzitionen war es dann schon auch eine Bestätigung, wenn ein Teilnehmer, der zudem ein Extremläufer ist, zugibt, bei einer intensiven Aerobic-Einheit mit anschließenden, intensiven Kraftübungen vor allem für Bauch und Rücken durchaus an seine Grenzen geführt worden zu sein, zur anschließenden Imaginationsübung „depressiver Elija unter dem Ginsterstrauch“ äußert: „Da erwarte ich nach der Anstrengung Entspannung und dann kommt diese Imagination von Elija, der nur noch sterben will - dass war eine Inszenierung, die man nicht besser hätte gestalten können.“



Der Wunsch, weitere Angebote dieser Art folgen zu lassen, ist Motivation, an dieser Form von Exerzitionen, die ganz dem ganzheitlichen christlichen Menschenbild entspricht, dranzubleiben.

Text Helmut Betz, Fotos Uli Krauß

Goldenes Priesterjubiläum von Prälat Josef Obermaier

Der ehemalige Leiter des Seelsorgeamts im Erzbischöflichen Ordinariat feierte im August unter großer Anteilnahme von Familienmitgliedern, Wegbegleitern und Freunden sein Goldenes Priesterjubiläum. Das gesamte priesterliche Wirken des Jubilars stand unter dem nach wie vor aktuellen Primiz-Wahlspruch: „Gottes frohe Botschaft weitertragen in den Alltag unserer Zeit“.

Prälat Obermaier war als Seelsorgeamtsleiter auch für den DJK-Sportverband zuständig und hat die Entwicklung zum eingetragenen Verein und andere wesentliche Weichenstellungen maßgeblich geprägt.



Der Firma-Edling Cup hat nun schon beim DJK-SV Edling Tradition und wurde heuer zum 9. Mal ausgetragen.



"Sommerturniere für die kleinsten Nachwuchskicker beim 9. Firma-Edling Cup."

Die Edlinger Gewerbetreibenden machten es wieder möglich: Am Sa., 6.7.2019, fand der 9. Firma-Edling Cup für die kleinsten Nachwuchskicker im Lindenspark statt. Die Firma Edling ist ein Interessenverband der Edlinger Unternehmer. Unter dem Motto: Alles drin. Vor Ort. Für Sie. Gut leben, gut einkaufen und mit Freude regional genießen unterstützt die Firma Edling mit dieser Veranstaltung die Jugendarbeit des DJK-SV Edling. Der Reinerlös des Turniers und eine großzügige Spende helfen dem DJK-SV Edling bei seiner umfangreichen Jugendarbeit.



An diesem Turniertag waren die kleinsten Nachwuchskicker die Stars und die drei Turniere für F1- und F2-Junioren sowie den G-Junioren hatten es wirklich in sich! Bei herrlichem Fußballwetter tummelten sich viele Eltern, Geschwister und über 120 junge Fußballer im Lindenspark - bestens versorgt mit Speis und Trank durch die Firma Edling.

Unter der souveränen Regie der Turnierleiter und Stadionsprecher Jochen Willems und Wolfgang Frantz, geleitet von den Schiedsrichtern Jens Malz, Heinz Retzlaff und Shemsi Gashi, gab es jede Menge spannende Spiele mit oft sehr knappen Ergebnissen.

F-Junioren: SV Forsting-Pfaffing (F1) und Gars (F2) holten den Pott - beide Edlinger Teams auf dem Stockerl. Zu beiden Turnieren für F-Junioren hatten die Gastgeber aus Edling die Teams aus Wasserburg, Forsting-Pfaffing, Gars, Steinhöring und Soyen geladen. Auf zwei F-Junioren-Spielfeldern wurden ab 9.00 Uhr parallel die Spiele "jeder gegen jeden" um die begehrten Firma Edling Cups ausgetragen. Das F2-Turnier gewann der TSV Gars vor dem DJK-SV Edling und dem TSV Soyen. Es folgten der SV Forsting-Pfaffing und der TSV Wasserburg auf den weiteren Plätzen. Beim F1-Turnier setzte sich der SV Forsting-Pfaffing an die Spitze vor dem TSV Wasserburg und dem Gastgeber DJK-SV Edling. Auf dem Plätzen 4 bis 6 landeten der TSV Steinhöring, der TSV Gars und der TSV Soyen.

G-Junioren feierten fünf Sieger und ein höfliches Gastgeberteam!

Dann legten um 13.00 Uhr die kleinsten Nachwuchsspieler, die G-Junioren (Bambini-Kicker), los. Ziel der Edlinger Trainer war es, möglichst viele Kinder spielen zu lassen, das hat auch funktioniert. Die Ergebnisse waren für die Bambini's zweitrangig, eine Medaille gab es ohnehin für alle. Obwohl die Gegner vom TSV Eiselfing, FC Maitenbeth, TSV Steinhöring und DJK-SV Oberndorf gut aufgestellt ins Turnier gingen; waren die gelb-schwarzen G1-Bambini's aus Edling mit Platz 4 durchaus konkurrenzfähig. Die G2-Junioren aus Edling waren aber an diesem Turniertag sehr gastfreundlich und übernahmen mit dem letzten Platz die rote Laterne.

Edi Köster verteilte im Namen der Firma Edling jedem Spieler eine Medaille und dem jeweiligen Sieger einen schönen Siegerpokal.

Die Edlinger Junioren-Fußballer bedanken sich bei der Firma Edling für diese tolle Veranstaltung und die großzügige Spende für die Edlinger Jugendarbeit."



DJK-SV Oberndorf – Sportcamp



66 sportbegeisterte Jugendliche im Alter von 6 bis 15 Jahren nahmen am dreitägigen Sportcamp auf der Sportanlage des DJK-SV Oberndorf teil. Neben Trainingseinheiten zu verschiedenen Schwerpunkten des Fußballspiels, die von sechs Trainern des DJK-SV Oberndorf geleitet wurden, konnten die Teilnehmer auch weitere Sportarten wie Volleyball, Hockey, Tennis oder Baseball ausprobieren. Verköstigt wurden die jungen Sportler durch die „Pizzafeuerwehr“ vom Gasthaus Oberndorf, außerdem stellte der Gartenbauverein Oberndorf gesunde Sportlernahrung in Form von Obst und Gemüse zur Verfügung. Ausgestattet mit ihrem neuen Trikot erlebten die jungen Sportler an drei schönen, sportlichen und vor allem lustigen Tagen einen gelungenen Start in die Sommerferien.

Forian Zott



Bayerische DJK-Meisterschaft 2019 für U15 bei der DJK Würmtal DJK SB München Ost Bayerischer DJK-Meister

Würmtal – Bei der vom DJK Landesverband Bayern am 13. und 14. Juli ausgetragenen U 15 Juniorenmeisterschaft im Fußball, ging die **C-Jugend der DJK SB München Ost** als verdienter Sieger vom Platz und konnte den begehrten Bayernschild Pokal mit in die Landeshauptstadt nehmen. Am Samstag wurde von den leider nur 5 teilnehmenden Mannschaften in einer Gruppe, jeder gegen jeden gespielt. Geleitet wurden die Spiele von den beiden Schiedsrichtern Christina Lickl und Slavko Sprem.



Sport: Was in den 16 Spielen an den beiden Tagen von den 5 Teams geboten wurde, war schon sehenswert. 113 erzielte Tore sprechen auch für sich (Schnitt: 7 Tore pro Spiel) und ein großes Leistungsgefälle. Aber die Art und Weise, wie gegen die unterlegenen Mannschaften die Tore herausgespielt wurden, war schon sehr gut. Lobenswert ist auch die faire Spielweise der schwächeren Teams und die Anerkennung der spielerischen Klasse.

Im sechsten Spiel des ersten Turniertags standen sich die beiden stärksten Teams des Turniers gegenüber. Es entwickelte sich das beste Spiel des ganzen Turniers. Hier konnte die DJK Ingolstadt den favorisierten DJK SB München Ost durch kluges Konterspiel mit 2:1 besiegen, weil die Münchner die Vielzahl der gebotenen Chancen nicht nutzen konnten.

So wartete man am Sonntag auf das Rückspiel der zwei favorisierten Mannschaften und so war der SB München Ost gefordert, um mit einem Sieg punktemäßig mit den Ingolstädtern gleichzuziehen. Nach drückender Überlegenheit, gelang ihnen ein 1:0 Sieg mit dem man nun punktgleich war und auch im direkten Vergleich ein 2:2 stand. So musste, vorausgesetzt beide Teams gewinnen noch alle ihre Spiele, das Torverhältnis entscheiden. Der DJK SB München Ost hatte am Ende mit 21 Punkten und dem sagenhaften Torverhältnis von 45:2 gegenüber der DJK Ingolstadt auch mit 21 Punkten jedoch 38:4 Toren das bessere Ende für sich.

Gemeinschaft: Schon bei der gemeinsamen Anreise der drei Teams aus dem DV Passau und des sehr fairen Verhaltens der Jugendlichen untereinander vor, während und nach den Spielen sowie unterstützt durch die Verantwortlichen der DJK Würmtal vor allem JL Dieter Roßmayr, Fußball-AL Thomas Golbong, Spartenleiter Tennis Yannik Libeer und Vorstand Martin Götz. Sie zeigten sich verantwortlich für einen reibungslosen Ablauf beim gemeinsamen Abendessen, der Übernachtung in der Gymnastikhalle und dem sehr günstig angebotenen Frühstück im Tennisheim. Großer Dank gebührt auch der griechischen Pächterfamilie der Vereinsgaststätte, die stets ein offenes Ohr für die Belange der Jugendlichen haben und durch ihre freundliche und herzliche Art großen Eindruck bei allen hinterließen.

Sehr lobenswert ist zu erwähnen, das große Interesse der Eltern der teilnehmenden Jugendlichen und der Besuch des Bildungsreferenten des DV München und Freising, Herbert Obele, sowie vom Fachwart Fußball, Robert Tokic.

Glaube: Großer Dank gebührt auch dem Geistlichen Beirat des DJK LV Bayern, Monsignore Martin Cambensy, für den Geistlichen Impuls zum Turnier und an Martin Götz für das Vortragen.

Bei der durchgeführten Siegerehrung von Hans Weber, Robert Tokic und Dieter Roßmayr gab es noch eine riesige Überraschung: der Sieger, die DJK SB München Ost, in Person von Trainer Mathias Blasentreu, schenkte den ersten Preis, einen Gutschein über 360€ für eine Allianz-Arena-Tour für 20 Personen, an die SG Holzfreyung. Total überrascht nahmen diese den Preis freudig in Empfang. Eine tolle Fair-Play Geste des Siegers!

Zum Abschluss der zweitägigen Veranstaltung, zeigte sich Hans Weber, Fußballfachwart des DJK Landesverbandes Bayern, erfreut über den Teamgeist aller teilnehmenden Mannschaften. Außerdem lobte er die DJK Würmtal, sowie den Jungendleiter Dieter Roßmayr, stellvertretend für viele fleißige Helfer aus den Reihen der heimischen DJK. Alle hätten mit großem Elan, auch schon im Vorfeld, für die schlussendlich rundum gelungene Veranstaltung des DJK Landesverbandes gesorgt. Dem tatkräftigen ausrichtenden Verein gelte ein herzliches Vergelt's Gott für die exzellente Durchführung.

Geistlicher Impuls zum DJK Turnier in Würmtal

Heute ist ein Sonntag. Für viele Fußball-Freunde ist das natürlich eine ganz wichtige Markierung, auf die man sich die ganze Woche freut: der Platz ruft!

In der DJK sollten wir dabei noch etwas anderes bedenken: der Sonntag ist Gott, unserem Schöpfer gewidmet. Er hat ihn uns geschenkt, als einen Tag der Ruhe, aber auch als einen Tag, um Abstand zu gewinnen von den Mühen des Alltags, von der Arbeit, von den Sorgen in der Schule.

Auch wenn der Tag heute ganz im Zeichen des Fußballs steht, gelingt es euch vielleicht kurz zu bedenken, wie wichtig es ist, dass wir auch mal nach oben schauen, wo die Welt eigentlich herkommt, wem wir unser Leben verdanken, und an wen wir besonders in unserem Leben denken wollen: die Menschen, die wir lieb haben, die Menschen, die uns Sorgen bereiten, aber auch an die ganze Umwelt, die gefährdet ist.

Zur Zeit sind ja die Freitags-Demonstrationen unter dem Motto Fridays for Future. Ihr alle in der DJK könnt vielleicht mit dafür sorgen, dass der Sonntag auch einen Sunday for Future, ein Sonntag für die Zukunft ist. Das könnt ihr tun, einfach in dem ihr euch ein bisschen Zeit nimmt und nachdenkt was euer Glaube bedeutet und wie er euch weiterbringt. Der Besuch eines Gottesdienstes kann da hilfreich sein. Wichtiger ist die Freundschaft mit Gott: Biten wir Gott um seinen Segen. Er möge uns Frieden schenken und seinen guten Geist der Gemeinschaft, trotz aller Probleme die es gibt auf dieser Welt.

Und möge er uns auch einen guten Verlauf des Turniers schenken, Gesundheit, Gemeinschaft und Frieden!

Martin Cambensy

DJK-Diözesanmeisterschaft 2019 im Sommer

Die diesjährigen Diözesanmeisterschaften wurden in Form des SommerCups ausgetragen. DJK SB München-Ost hat die Veranstaltung für alle Altersstufen am 20./21. Juli ausgerichtet und hervorragend organisiert.

Nachfolgend die Sieger und Diözesanmeister 2019

U7 DJK Fasangarten
 U8 DJK-SG Ramsau
 U9 DJK SB Rosenheim



U10 DJK SV Edling



U11 DJK Fasangarten

U12 DJK SB Rosenheim
 U13 DJK SB Rosenheim
 U14/U15 DJK Fasangarten U15

DJK SB München-Ost überrascht mit extrem guten Beachteams!



Bei der Bayerischen Beachvolleyball Meisterschaft am vergangenen Wochenende, auf dem Beachgelände des Olympiaparks verpasste das DJK Beachteam Gantner/Schräder nur knapp die Sensation und verlor im kampfbetonten Finale gegen die als Favoriten gesetzten Karnbaum/Niemczyk vom TV Dingolfing mit 2:0.

Kurz zuvor konnte bereits die an Platz 1 des Töpfer Race gesetzte DJK'erinnen Standhartinger/Zass den dritten Platz bei den Damen souverän klar machen.



Das Team Gantner/Schräder (nur auf Platz 5 gesetzt) waren überraschend in das Endspiel eingezogen.

Lisa Gantner und Jennifer Schröder vom DJK SB München-Ost marschierten nervenstark durchs Turnier und mussten nur durch die Niederlage in der Runde drei gegen Karnbaum/Niemczyk in die Verliererrunde. Von dort ging ihr Weg jedoch weiter in Richtung Halbfinale. In diesem ging es für die beiden gegen die amtierenden Bayerischen Meisterinnen Henry/Leiner vom SV Lohhof. Diese kochten Gantner/Schräder im ersten Satz regelrecht ab (21:15) und auch im weiteren Durchgang hatten die beiden Münchnerinnen das bessere Ende für sich (22:20).

So kam es zum Endspiel zwischen den Top-gesetzten Karnbaum/Niemczyk und den an fünf gesetzte Gantner/Schräder. Nach ausgeglichenem Beginn konnten sich ab der Satzmitte Sabrina Karnbaum und Natascha Niemczyk absetzen und den ersten Satz klar mit 21:10 für sich entscheiden. Im zweiten Durchgang legten Gantner/Schräder noch einmal alles rein und konnten so die Partie lange offenhalten. Am Ende setzten sich dann die erfahrenen Karnbaum/Niemczyk doch wieder durch (21:17) und durften sich von den Fans in der Paulaner Alkoholfrei Arena als Bayerische Beachvolleyball Meisterinnen feiern. Sabrina Karnbaum fand neben dem Jubel auch Zeit für ein Lob für die Gegnerinnen. „Wir haben die beiden ja im Lauf des Turniers schon einmal gespielt und die beiden mussten dann einen langen Weg bis ins Finale gehen. Es ist umso geiler, dass sie alle weggehauen haben. Das macht es dann auch für einen schwieriger. Gegen ein Team zweimal im Turnier zu gewinnen ist nicht so leicht“, erklärte Karnbaum nach der Siegerehrung.



Team Standhartinger/Zass mit
Team Gantner/Schräder

*Bericht: Sascha Böhm,
Abteilungsleiter Volleyball, 2. Vorstand DJK SB
München-Ost*

41.DJK Landesmeisterschaft Sportkegeln 2019 in München



Am 24.08.2019 fand die Landesmeisterschaft Sportkegeln für Diözesanauswahlmannschaften auf der Kegelsportanlage „Säbener Straße“ in München statt. Da diese Anlage über 18 Bahnen verfügt, konnten die Meisterschaften an einem Tag und auf einer Anlage durchgeführt werden.

Die Diözese München und Freising war wieder mit je einer Damen- und Herrenmannschaft vertreten. Insgesamt stellten sich diesmal 6 Auswahlmannschaften bei den Damen und 8 Mannschaften bei den Herren dem Wettbewerb. Die Mannschaften des DV München setzten sich nur aus Spielerinnen und Spielern vom SV DJK Kolbermoor zusammen.

Sowohl bei den Damen, als auch bei den Herren entwickelten sich hinter den jeweils souveränen Siegern packende Kämpfe um die Plätze, welche erst durch die Schlussspieler im Herzschlagfinale entschieden wurden. In diesem Jahr zeigten sich die Damen und Herren des DV München und Freising in bestechender Form. So konnten sich beide Mannschaften den 2. Platz sichern. Mit großem Vorsprung errangen der DV Würzburg bei den Damen und der DV Eichstätt bei den Herren den Landesmeistertitel.

In der Einzelwertung belegten Claudia Warter mit 568 LP und Max Mudrich mit 607 LP den undankbaren 4. Platz.

Die Siegerehrung wurde im Beisein des Präsidenten vom DV München und Freising, Martin Götz, und Prälat Martin Cambensy zum Höhepunkt. Nach kurzen Ansprachen der Gäste überreichten sie mit dem Landesfachwart Siegfried Spickenreuther die Medaillen und Pokale an die Sportler.

Ergebnisse:

Herren				Damen			
Platz	Diözese	Holz	Abr.	Platz	Diözese	Holz	Abr.
1.	Eichstätt 1	3549	1212	1.	Würzburg	3282	1016
2.	München	3359	1108	2.	München	3175	983
3.	Regensburg	3346	1126	3.	Eichstätt	3149	944
4.	Passau	3340	1100	4.	Passau	3145	978
5.	Eichstätt 2	3274	1021	5.	Bamberg	2954	886
6.	Bamberg	3273	1091	6.	Augsburg	2804	767
7.	Würzburg	3218	991				
8.	Augsburg	3110	945				

Uli Griebel, Fachwart Sportkegeln





DJK-Jubiläum



Der DJK-Sportverband freut sich, 2020 sein 100. Gründungsjubiläum feiern zu dürfen. Ganz besonders, wenn es sich um eine große Gruppe von Menschen bundesweit handelt, die unser Leitmotiv „Sport um der Menschen willen“ all die Jahre lebt und weitergibt und Begeisterung für die DJK weckt. Das ganze Jahr 2020 soll mit verschiedenen Aktionen im Zeichen dieses Jubiläums stehen.

Unter dem Motto „Sein Bestes geben“ wird das DJK-Jubiläum gefeiert.

Dazu sind einige Aktionen und Veranstaltungen schon fest terminiert, andere Angebote und Möglichkeiten sind terminlich frei und bleiben ganz den Diözesanverbänden und vornehmlich den Vereinen überlassen.



Bundeswinterspiele

Die DJK-Bundeswinterspiele sind die verbandsinternen deutschen Meisterschaften in den Wintersportarten.

Sie sind das Pendant zum DJK-Bundessportfest und finden ebenfalls nur alle vier Jahre statt. Seit 1974 kämpfen durchschnittlich 1.000 Sportlerinnen und Sportler des DJK-Sportverbandes um die Medaillen in den alpinen und nordischen Disziplinen sowie im Eisstockschießen.



Die DJK-Bundeswinterspiele finden vom 12. - 16.2. in Wertach statt, Ausrichter ist der DJK-DV Augsburg, Schirmherr DOSB Präsident Alfons Hörmann, angeboten werden die Disziplinen Ski Alpin, Ski Nordisch und Eisstockschießen. Das Allgäuhaus in Wertach ist komplett für die DJK geblockt, man kann sich schon jetzt Übernachtungsplätze sichern. Der Ort hat sich bereits bei den FICEP-Winterspielen bestens bewährt. Bei den Bundeswinterspielen müssen sich die Vereine selbst um die Übernachtung kümmern, also auch im Allgäuhaus und den umliegenden Pensionen und Hotels buchen und auch zahlen. Nun hoffen alle auf Schnee, die Landschaft ist fantastisch. Die Skiwettbewerbe sollen in Oberjoch, Langlauf in Nesselwang und Eisstockschießen in Sonthofen stattfinden. Ein gemeinsames Fest nach den Wettkämpfen sowie ein Sportlertagessen sind fester Bestandteil der DJK-Bundeswinterspiele.

Anmeldung DJK-Bundeswinterspiele 13.-16.02.2020:

Die Ausschreibung für die DJK-Bundeswinterspiele 2020 ist online und das Anmeldeportal geöffnet:

www.djk.de/sportverband/sport/28-djk-bundeswinterspiele

FICEP/FISEC-Games in Duisburg

Der DJK-Sportverband richtet anlässlich seines 100jährigen Jubiläums vom 16. – 22.7.2020 die Weltmeisterschaften der katholischen Sportverbände aus. Disziplinen in folgenden Sportarten werden angeboten: Basketball, Fußball, Futsal, Handball, Judo, Volleyball, Schwimmen, Leichtathletik, Tennis, Tischtennis, dazu ein inklusiver Wettkampf Badminton. Erwartet werden bis zu 1.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus 17 Ländern, darunter mehr als 220 deutsche Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Ähnlich der olympischen Jugendspiele wird im Rahmenprogramm dem Bildungsaspekt, der Völkerverständigung und der sozialen Verantwortung des Sports und der Verbände Rechnung getragen (Einsatz von inklusiven Volunteer-Tandems, Einsatz von Sprachanimatoren, Inklusive

Sportmeile, Sportbazar für einen guten Zweck, Dopingprävention, alkoholfrei Sport genießen). Die Veranstaltung wird barrierefrei ausgerichtet.

Zuletzt war Deutschland im Jahr 2012 Gastgeber. Die Erwartungshaltung für die Spiele 2020 ist hoch. Die Finanzierung stellt aber leider einen Kraftakt dar, da die Spiele sieben Tage dauern und der Teilnehmerbeitrag nicht die Übernachtungs-, Verpflegungs-, Transport sowie Wettbewerbskosten deckt. Die Veranstaltung wird vom inklusiven DJK-Volunteerteam begleitet, mit dem Deutschland inhaltlich einen Punkt setzt.

Festakt in Würzburg

Am 16.05.2020 wird der offizielle Festakt in Würzburg begangen, dort wurde vor 100 Jahren die DJK gegründet. Der Diözesanverband Würzburg hat sich dazu rund um den Festakt ein ganzes Festwochenende überlegt.

Freitag, 15.05.2020:

13:00 Uhr Eintreffen und gemeinsames Mittagessen der Teilnehmer des **BV-Ehemaligentreffens**
 ca. 15:30 Uhr Gemeinschaftsprogramm der „Ehemaligen“
 17:00 Uhr Altstadtführung für alle angereisten Gäste mit Ende am Burkardushaus
 17:00 u. 19:00 Uhr Segway-City-Tour 90 Minuten
 19:00 Uhr Willkommensabend des DV Würzburg bei Musik und fränkischen Häppchen im Burkardushaus
 20:00 Uhr Stadtführung „Nachtwächter“
 21:00 Uhr Mit dem Nachtwächter durch Würzburg, Jugendführung
 22:00 Uhr Welcome-Party der Jugend in der Jugendherberge

Samstag, 16.05.2020:

10:00 Uhr „100 Jahre DJK“ – Eröffnung des Festtages am Unteren Markt, anschl. „Sein Bestes geben“ – DJK 2020 stellt sich vor mit Bühnenprogramm, Informations- und Mitmachangeboten für Jung und Alt.
 ab 13:30 Uhr Sportjugend aktiv im Kilianeum
 13:30 Uhr Standkonzert am Grafeneckart
 13:45 Uhr Bannerzug vom Grafeneckart zum Dom
 14:00 Uhr Festgottesdienst im Dom mit Bischof Franz-Josef Hermann Bode
 16:30 Uhr Jubiläumsfestakt im Congress Centrum Würzburg
 ab 18:00 Uhr „Sein Bestes geben“ – Treff der Generationen im Kilianeum mit einem Table Talk mit Alfons Hörmann, Präsident des DOSB und Bischof Franz-Josef Hermann Bode sowie Aufführungen von DJK-Tanzgruppen.
 Angebote der DV-Jugendleitung im Kilianeum: 13:30 Uhr Eröffnung der Aktionsmeile, ab 16:00 Uhr Buntes Show- und Musikprogramm, Angebot der DJK Würzburg: Bewegte Sporthalle ganztags geöffnet

Sonntag, 17.05.2020

Frei buchbare Angebote für alle, die noch einen halben Tag dranhängen möchten:
 09:30 Uhr Weinbergswanderung mit kleiner Weinverkostung
 10:00 Uhr Kellereiführung im Weingut Bürgerspital mit kleiner Weinverkostung
 10:00 Uhr Führung Weltkulturerbe Residenz und Hofgarten
 10:00 Uhr Schifffahrt nach Veitshöchheim und Möglichkeit zur Besichtigung des Rokokogartens

Beim Festakt und auch das ganze Wochenende kann **jedes DJK-Mitglied** teilnehmen, dazu einfach direkt selbst online anmelden, der LINK dazu wird noch veröffentlicht.

Bundeswallfahrt in Bamberg

Samstag 3. Oktober 2020: Tag der Begegnung

Der erste Teil der Wallfahrt steht im Zeichen gemeinsamer Aktivitäten zwischen den Gästen aus nah und fern sowie den DJK-Vereinen im Diözesangebiet Bamberg. Am Tag könnten je nach Interessenslage gemeinsame sportliche oder kulturelle Aktivitäten (im Weltkulturerbe Bamberg oder im fränkischen Umland) unternommen werden. Im Angebot werden aber auch verschiedene Wallfahrtsstrecken in unterschiedlichen Längen sein, die zu Fuß, per Inliner oder mit dem Fahrrad zurückgelegt werden können.

Am Abend werden Festivitäten in verschiedenen DJK-Vereinen in und rund um Bamberg, auf denen sich Wallfahrer von fern und nah begegnen können.

Bis zum DJK-Bundestag Anfang Oktober 2019 wird der DV Bamberg eine Auflistung der Angebote seiner Vereine bereitstellen, anschließend wird eine „Interessensbörse“ eingerichtet werden, die Gäste und Gastgebervereine zusammenbringt.

Hier ein kurzer Überblick über die vielschichtigen Angebote der DJK-Vereine rund um Bamberg:

Karpfen und Bier

- Wanderung im Gemeindegebiet mit der Möglichkeit von Besichtigungen einer Karpfenzucht, und/oder einer Brauerei oder der drei Bierkeller auf dem Kreuzberg
- Anschließende Einkehr in einem Gasthaus zum Verzehr von Karpfen und Bier.

Brauereienweg

- Führung mit Bierprobe in der Brauerei Ott
- Besuch des Kletterwalds „Proalpin“ im Ortsteil Veilbronn
- Der Verein würde ein „Oktoberfest“ im Sportheim veranstalten

Besichtigungen und Kirchweih

- Kloster Ebrach, Besichtigung Klosterkirche und Kaisersaal
- Besuch des Bauwipfelpfads im Steigerwald
- Besuch des Nachhaltigkeitszentrums Steigerwald
- Ein Fremdenführer in Ebrach könnte gebucht werden. Er hat auch Zugang zu einem Weinkeller
- Möglichkeit zur Besichtigung Brauerei Zehendner, Mönchsambach 18, 96138 Burgebrach
- Teilnahme am Scheunenfest des Schützenvereins Ampferbach, 96138 Burgebrach
- Kirchweih (Kärwa) in Burgebrach (mit Tanz)

Ausflüge und Wanderungen

- Wanderung in der fränkischen Toskana, Kaffeetrinken, Stadtführung, Ausflug, Fahrradtour, Besichtigungen von Brauereien oder Sehenswürdigkeiten usw.
- evtl. Einkehr im Sportlerheim/Weinfest oder Weinfest, Kärwabummel, Oktoberfest, Tanzabend, Jugend-Disco usw.

Ausflüge und Wanderungen

- Geführte Wanderung um oder über das „Walberla“ („Ehrenbürg“, ein heiliger Berg in Franken mit der Kapelle St. Walburga (Führung möglich), schöne Aussicht), unterschiedliche Länge möglich, mit Einkehr in einer Brauerei-Gaststätte und/oder mit Kaffeetrinken
- Geführter Rundwanderweg Schlaifhausen – Leutenbach (mit Moritzkapelle) – „Walberla“ – Schlaifhausen (ca 14 bis 16 km)
- Im Sportheim: Fränkisches Wirtshaussingen mit musikalischer Begleitung (Akkordeon)

Besichtigungen

- Besichtigung der „Schleuse 94“ des alten Ludwig-Donau-Main-Kanals mit Führung. Die Schleuse ist ein Industriedenkmal und die letzte Begehbare der ehemals 100 Schleusen des alten Kanals.
- In Neues gibt es die älteste deutsche Whisky-Destillerie. Es könnte eine Führung sowie ein Abendessen in der Gastwirtschaft mit anschließender Whisky-Verkostung angeboten werden.

Bierwanderung

- Bierwanderung durch die Fränkische Schweiz
- Wanderung Fränkische Schweiz
- Besuch der Binghöhle in Streitberg (Tropfsteinhöhle, ca. 20 km von Mistendorf entfernt)
- Kanu-Ausflug auf der Wiesent (Einstieg Streitberg, ca. 20 km von Mistendorf entfernt)
- Fußballspiel am DJK-Sportplatz
- Weinfest im Sportheim oder Weinfest, Kärwabummel, Oktoberfest, Tanzabend, Jugend-Disco usw.

Fahrradtouren

Zwei unterschiedlich lange Fahrradtouren/E-Bikeausfahrten jeweils rund um das „Fürther“-Umland mit (gemeinsamer) Einkehrmöglichkeit:

- ca. 35 km (flache Etappe, vermutl. am Bibertradweg), Beginn gegen 10.30 Uhr
- ca. 75-80 km (länger und etwas hügeliger), Beginn gegen 9.00 Uhr

Parallelprogramm für Nicht-Fahrradfahrer: Besuch des Ludwig-Erhard-Museums in Fürth mit anschließendem Kaffeetrinken/Kuchenessen

Ca. 19.00 Uhr: gemeinsamer Kärwabummel von allen TN durch Süddeutschlands größte Straßenkirchweih, die „Färdder“-Kärwa (Michaelis-Kirchweih) – wird am 3.10. eröffnet

Sportliches

- Empfang in Neufang, mit Führung Vereinsgelände und Sportheim, anschließend Einkehr im Sportheim, etwas essen und trinken, gute Gespräche und gemütlich zusammensitzen

- Sportliches Angebot, wenn gewünscht, Fußball: Senioren, Alte Herren, Jugend, Tischtennis: Frauen, Männer, Jugend, Zumba: Schnupper-Workout

Gemütlicheres

- Wanderung nach Wallenfels, die Flößerstadt im Frankenwald, hier zum „Herrgottswinkel“ mit Einkehr in die dortige Wanderhütte oder auch nach rechtzeitiger Anmeldung eine Floßfahrt auf der „Wilden Rodach“ mit anschließender Einkehr Wanderhütte „Herrgottswinkel“
- Wanderung zur und um die Ködeltalsperre, evtl. Besichtigung der Stauanlage (Führung des Betreibers), mit Einkehr im Mauthaus
- Kreisstadt Kronach und Feste Rosenberg, historische Führung durch die Burganlage und der Besuch der „Fränkischen Galerie“
- Coburg und Feste Coburg, Schloßplatz, Ehrenburg, Schloßpark Rosenau mit Schloßbesichtigung

Sonntag, 4. Oktober 2020: Wallfahrerprozession und Gottesdienst

ab ca. 10.45 Uhr Aufstellung und Beginn der Prozession von knapp vier Kilometer Länge durch die historische Bamberger Altstadt zum Dom.

Um 13 Uhr festlicher Gottesdienst mit dem Bamberger Erzbischof Prof. Dr. Ludwig Schick.

Anschließend (gegen 14.15 Uhr) lädt die DJK zu einer Agape in die „alte Hofhaltung“ direkt am Dom ein. Ende der Agape gegen 15.30 Uhr, danach Heimreise der einzelnen Wallfahrergruppen.

Weitere Hinweise:

Das Wochenende kann durch weitere Wallfahrtsetappen in der Vorwoche verlängert werden, wir unterstützen Euch bei der Planung. Wir hoffen auf viele Besucher*innen aus dem gesamten Bundesgebiet. Wir sind uns sicher, dass unsere Vereine in der Lage sind, Euch ein unvergessliches Jubiläumswochenende zu bieten.

100 Jahre – 100 Köpfe

Der DJK-Sportverband möchte besondere menschliche Leistungen würdigen. Alle Personen, die sich in der DJK und für die DJK engagieren, konnten genannt werden: besondere Sportkameraden, Trainer/in, Vorsitzende/n, Platzwart/in etc. werden auf dem großen Jubiläumsbanner auf der Homepage und auf Stoff bei den Feierlichkeiten präsentiert und kommen in den Los-Topf für den Gewinn eines Jubiläums-Wochenendes in Würzburg oder Bamberg mit einer Begleitperson.

Die Bewerbungsfrist endete am 31.07.2019, wir sind sehr gespannt, wie viele und wer alles aus unseren Diözesanverband dabei ist.

100 Gegenstände

Ob Pokal, Trikot, legendäre Spielberichte, Vereinslogo, Ehrennadel oder Fanschal. Wir bestücken damit eine virtuelle Umkleidekabine mit offenen Spinden, die Ihr im Internet als 360 Grad-Ansicht bewundern könnt. Und als Dankeschön für Eure Mühe verlosen wir unter allen Teilnehmern 10 x 100 Euro.

Meldeschluss war Ende August, auch hier ist spannend, wieviel Gegenstände aus München in der virtuellen Umkleidekabine abgebildet werden.

100 Vereinsaktionen

Stellt ein Vereinsevent, ein Turnier, ein Fest, ein Projekt unter das Jubiläumsmotto und meldet es unter veranstaltungen@djk.de an. Das Projekt erscheint auf einer virtuellen Landkarte. Zur Unterstützung Eurer Aktion erhaltet ihr eine „Zeitkiste“ mit Bannern, Spielmaterial und Give-aways.

Aktionen und Veranstaltungen unseres DV München und Freising

Unser Diözesanverband hat eine Arbeitsgruppe für das Jubiläum einberufen. Neben der Unterstützung und Bezuschussung für die oben genannten Aktionen, werden wir zwei eigene Veranstaltungen anbieten:

DJK-Erlebnistag

Der Erlebnistag soll im Jubiläumsjahr möglichst in Verbindung mit einem Vereinsjubiläum stattfinden, erste Gespräche dazu haben stattgefunden, Information und Ausschreibung folgen.

Jubiläums-Lauf-Event

Auch dazu gibt es erste Überlegungen (etwa 100 Jahre – 100 Läufer, 100 Kilometer, 100 Laufgruppen, ...). Nähere Informationen und Ausschreibung folgen.

Hohe Auszeichnung für Erwin Haimerl

Der Ehrenvorsitzende und langjährige Vorsitzende vom SV DJK Heufeld, Erwin Haimerl, kann sich über die Auszeichnung mit der Verdienstmedaille des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland freuen.

Josef Huber, der stellvertretenden Landrat, nahm die Ehrung im Auftrag von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier im Schloss Hartmannsberg vor. Die Auszeichnung für Haimerl beruht auf seinem Einsatz für eine wirklich außergewöhnliche Sportgruppe: Menschen mit geistiger Behinderung, mit Amputationen, Seh- oder Hörbehinderung und Rollstuhlfahrer trainieren gemeinsam seit der Gründung im Jahr 2001 im SV DJK Heufeld, damals noch mit Haimerl als Vereinsvorsitzenden. Mit viel Aus- und Fortbildung hat sich Haimerl befähigt, so einer vielschichtige Sportgruppe zu leiten und zu fördern, bis dato ist er als Übungsleiter der Handicap-Sportgruppe tätig.



links neben Erwin Haimerl der Bruckmühler Bürgermeister Richard Richter und rechts der stellvertretende Landrat Josef Huber (Foto: Pressestelle Landkreis Rosenheim)

DJK-Verbandsarbeit, Verstärkung für unser Team

Der Verband lebt vom Mitmachen.

Für einige Funktionen im Verband werden noch Kandidaten/innen gesucht:

- Öffentlichkeitsarbeit,
- Fachwart/in Ski alpin,
- auch unsere Sportjugendleitung freut sich über Unterstützung jeder Art.

Bitte geeignete Kandidaten/innen an die Geschäftsstelle melden!



Kirsten Bruhn und Armin Laschet haben die Schirmherrschaft für die FICEP/FISEC-Games 2020 in Duisburg übernommen

DJK-Sportverband ist Ausrichter und das Sportevent Teil seiner Feierlichkeiten zum hundertjährigen Jubiläum

Langenfeld (10.09.2019). Der Sportpark Wedau in Duisburg ist vom 16. bis 22. Juli Austragungsort der FICEP-Games 2020. Der Dachverband der katholischen Sportverbände Europas, die "Fédération Internationale Catholique d'Éducation Physique et Sportive" (FICEP) und der Verband der Katholischen Schulen Europas, die FISEC (Fédération Internationale Sportive de l'Enseignement Catholique) sind die internationalen Dachorganisationen der katholischen Sportverbände und der Schulen. Der DJK-Sportverband ist dort Mitglied und nächstes Jahr der Ausrichter der Titelkämpfe. Die Schirmherrschaft haben Kirsten Bruhn, sechsmalige Schwimmweltmeisterin und dreifache Paralympics-Siegerin, und der Ministerpräsident des Landes Nordrhein-Westfalen, Armin Laschet übernommen.

Über 880 Sportler*innen aus voraussichtlich 20 Nationen nehmen an den verbandsinternen katholischen Weltmeisterschaften teil. In Planung für die FICEP/FISEC-Meisterschaften im nächsten Jahr sind die Sportarten Badminton, Basketball, Fußball, Futsal, Handball, Judo, Leichtathletik, Tennis, Tischtennis, Schach, Schwimmen und Volleyball. Die Unterbringung erfolgt in der Sportschule Wedau, in der Jugendherberge Duisburg Sportpark, in der Jugendherberge Duisburg Landschaftspark, der Jugendherberge Ratingen und dem Sporthotel Wedau.

„Wir freuen uns, dass Frau Bruhn und Herr Laschet die Schirmherrschaft zu den FICEP/FISEC-Games 2020 übernommen haben und hoffen, dass sie uns im Juli nächsten Jahres in Duisburg besuchen. Gemäß den drei Säulen unseres Verbandes `Sport, Gemeinschaft, Glaube` sind die FICEP/FISEC-Games 2020 für unseren Verband etwas Besonderes, da wir mit ihnen den Sport in unserem Jubiläumsjahr zusammen mit den zahlreichen Vertretern aller Nationen in Duisburg feiern möchten“, so DJK-Präsidentin Elsbeth Beha.

Die Spiele werden von einem inklusiven DJK-Volunteerteam mit dem Namen „possibiliTeam“ begleitet. Die Qualifizierung und die anschließende Bildung eines Netzwerkes sowie Fortbildungen werden von der Aktion Mensch unterstützt.

Weiterführende Informationen: Informationen zur FICEP: <http://www.ficep.org/de>

Foto: DJK



Bildunterschrift: FICEP/FISEC-Games in Rumänien 2019

Pressekontakt: Alexandra Schüttler
Pressesprecherin u. Referentin für Öffentlichkeitsarbeit DJK-Sportverband

Pressemitteilung**„Sein Bestes geben“ auf dem DJK-Bundestag in Altenberg**

Langenfeld (11.09.2019). Unter dem Motto „Sein Bestes geben“ findet vom 3. bis 5. Oktober 2019 in Altenberg/Odenthal der 34. Bundestag des DJK-Sportverbands statt, zu dem rund 130 Delegierte aus ganz Deutschland erwartet werden. Ausrichter ist der DJK-Sportverband - Diözesanverband Köln.

Neben den Neuwahlen zum Präsidium möchte der rund 500.000 Mitglieder zählende katholische Sportverband die Tage in Altenberg nutzen, um sich inhaltlich für die kommenden Jahre zu positionieren. Der DJK-Bundestag wartet am Donnerstagnachmittag mit einem Highlight auf, denn der DJK-Sportverband hat eine Arbeitshilfe zum vatikanischen Sportdokument entwickelt, die auf dem DJK-Bundestag vorgestellt wird. Erstmals hat sich der Vatikan in einem umfassenden Dokument zum modernen Massenphänomen Sport geäußert. Der DJK-Sportverband entwickelte zur deutschen Übersetzung des vatikanischen Sportdokuments eine Arbeitshilfe, die wertvolle Ansatzpunkte für den kirchlichen und sportlichen Bereich liefert. Neben dem Dokument und dem Begleitschreiben von Papst Franziskus bietet die Arbeitshilfe Übersetzungs- und Methodenhilfen für unterschiedliche Zielgruppen wie Vorstände, Führungskräfte, Jugendliche, Referentinnen und Referenten, Übungsleitende, pastorale Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an.

Zum hundertsten Jubiläum des DJK-Sportverbands 2020 hält Dr. Hermann Queckenstedt, Leiter des Diözesanmuseums Osnabrück, einen Festvortrag zum Thema „Die DJK im Spiegel der Zeit.“ Der Jubiläumsfilm 2020 des DJK-Sportverbands wird vorgestellt.

Auf einem Markt der Möglichkeiten am Haus Altenberg präsentieren sich am 4. Oktober die DJK Sportjugend und die DJK-Diözesanverbände mit verschiedenen Informations- und sportlichen Mitmachangeboten.

Die Ehrung der DJK-Newcomerin sowie die Verleihung des DJK-Inklusionstalers 2019 sind weitere Programmhöhepunkte am Freitagabend.

Der 34. DJK-Bundestag endet am Samstag, den 5. Oktober 2019, mit einem Pontifikalamt mit Weihbischof Steinhäuser im Altenberg Dom um 10 Uhr, zu dem auch die Öffentlichkeit herzlich eingeladen ist. Prof. Dr. Gudrun Doll-Tepper, die Vizepräsidentin des Deutschen Olympischen Sportbundes, wird ebenfalls in Altenberg erwartet.

Altenberg ist fest mit den Anfängen der DJK-Historie verbunden. Hier war die erste Bundesgeschäftsstelle des DJK-Verbands angesiedelt. Altenberg gehörte auch zur ersten Wirkungsstätte von Carl Mosterts und Ludwig Wolker und entwickelte sich zu dem Zentrum der katholischen Jugend in Deutschland. Somit ist der DJK-Bundestag 2019 auch gleichzeitig der Auftakt zum Jubiläumsjahr 2020, in dem der DJK-Sportverband sein 100-jähriges Bestehen feiert.

Pressekontakt: Alexandra Schüttler, Pressesprecherin u. Referentin für Öffentlichkeitsarbeit

Ehrenamtlicher Multifunktionär verabschiedet

Am 30. August nahmen Präsident Martin Götz und Geschäftsführer Johann Grundner die Gelegenheit wahr für einen Besuch beim ehemaligen Kassenprüfer Herbert Steinberger und seiner Frau in Moosburg.



Foto: Herbert Steinberger mit Frau und Präsident Martin Götz

Zur Verabschiedung vom Amt des Kassenprüfers und Delegierten für den Diözesanrat der Katholiken überreichte Präsident Götz einen kleinen Geschenkkorb mit allerlei nützlichen Dingen für den wohlverdienten Ruhestand. Gleichzeitig konnte er in Vertretung des Vereins DJK SB München-Ost die Ehrung mit der goldenen DJK-Treuenadel für 50 Jahre Mitgliedschaft vornehmen.

Über beides hat sich Herbert Steinberger sehr gefreut, ebenso wie über den Besuch bei ihm zuhause.

Bei Kaffee und Kuchen erzählte Steinberger so manches aus seinem Werdegang und auch von seinen vielen ehrenamtlichen Tätigkeiten: Aufgewachsen in der Pfarrei Maria Schutz in München Pasing als ältester von drei Söhnen musste er schon früh das Familienoberhaupt ersetzen, er ging auf ein humanistisches Gymnasium, danach folgte ein wirtschaftswissenschaftliches Studium mit Abschluss als Diplomkaufmann, das ihm eine langjährige berufliche Banklaufbahn ermöglichte.

Sportlich war Steinberger seit frühester Jugend bei der TSG Pasing, bei Kolping und bei den Ministranten aktiv, besonders im Fußball und Feldhandball, später als Breitensportler in der Abteilung Turnen und Gymnastik beim DJK SB München-Ost; mit den Samstagswanderungen und der Sportlerwallfahrt nach Andechs blieb er bis vor einigen Jahren dem Sport verbunden.

Nach der Aufspaltung des DJK SB München war er fast 20 Jahre lang erster Vorsitzender im DJK SB München-Ost. Er erinnert sich noch lebhaft an den Kampf mit der Landeshauptstadt München um eine Bezirkssportanlage, der ja erst vor ein paar Jahren erfolgreich für den Verein endete.

Weitere ehrenamtliche Tätigkeiten waren Kassenprüfer und Delegierter für den Diözesanrat der Katholiken über mehrere Jahrzehnte für unseren Diözesanverband, Mitglied der Kirchenverwaltung und im Pfarrgemeinderat seiner Heimatpfarrei Maria Schutz in Pasing, Stadtrat in Moosburg und sein Hauptengagement war der Stiftungsrat des Kardinal-Döpfner-Hauses in Freising, hier war er über 40 Jahre tätig.

So manchen gesundheitlichen Rückschlag musste das Ehepaar Steinberger in den letzten Jahren meistern. Inzwischen haben die beiden zwei Töchter und drei Enkel, „einer davon spielt sogar engagiert Handball, so wie ich damals“, erzählt der Opa begeistert.

Johann Grundner

Hasenberg: Benefiz-Veranstaltung zugunsten des „SBZ“



In diesem Jahr tauschten die Vorjahressieger die Plätze. Platz eins war die Mannschaft der Fröttmaninger Kickers. Foto: privat

Hasenberg:

Bereits zum 14. Mal fand am Samstag, 13. Juli auf der Bezirkssportanlage an der Grohmannstraße eine Benefiz-Veranstaltung statt, deren Erlös heuer an das Sehbehinderten- und Blindenzentrum Südbayern, kurz SBZ, ging. Als die vielen Helfer sich früh morgens zum Aufbau trafen, regnete es zwischendurch, kurz vor Beginn der Vorführung der Falknerei Schreyer hörte der Regen auf. Petrus hatte ein Einsehen mit den vielen Gästen der Vorführung der Falknerei, denn erst danach kam es zwischendurch wieder zu Schauern. Das tat der Sache keinen Abbruch, denn die Fußballspieler "sind ja nicht aus Zucker". Die Zuschauer waren durch Zelte und Schirme gut geschützt vor den Regengüssen. Die viele Arbeit und die gute Vorbereitung der zahlreichen Freiwilligen wurden somit belohnt.

Hochkarätige Gäste auf dem Turnier:

Als Ehrengäste waren gekommen: Ministerialdirektor Dr. Markus Gruber als Vertreter der Schirmherrin und Staatsministerin Kerstin Schreyer, Bernhard Loos (MdB), Florian Post (MdB), Dr. Rainer Großmann (Bezirksrat), Robert Fellner (BA 24), Ernst Kreisl (Münchener Nord-Rundschau), Ulrike Hahn (Vizepräsidentin DJK-Verband), Peter Veth (Inklusionsbeauftragter DJK-Verband) sowie Hildegard Mayr (Leiterin des SBZ). Weitere Vertreter der Politik und des öffentlichen Lebens hatten sich wegen Terminüberschneidungen entschuldigt.

Die Geschichte des Erika-Fellner-Wanderpokals

Traditionell wird bei dieser Veranstaltung der Erika-Fellner-Wanderpokal ausgespielt. 12 Freizeitmannschaften kämpften auf Kleinfeldern in durchweg fairen Spielen um den Turniersieg. Doch wer war die Dame? Erika Fellner war eine engagierte Stadtteilpolitikerin, die 2011 viel zu früh verstarb. Sie hatte erheblichen Anteil daran, dass diese Veranstaltung überhaupt durchgeführt wird. Ihr Sohn Robert Fellner lässt es sich fortan nicht nehmen, seit dem Tod seiner Mutter die Siegerprämien selbst zu spendieren. In diesem Jahr tauschten die Sieger von 2018 die Plätze. Platz eins ging an die Mannschaft der Fröttmaninger Kickers. Zweiter wurden die Lohhofer Brasilianos. Dritter wurde die Mannschaft des Landratsamtes München. Auch eine Mannschaft des SBZ nahm an dem Turnier teil. Im Hasenberg funktionieren Integration und Inklusion offensichtlich völlig ohne Probleme.

Hasenberg - Trauer um Erika Fellner

Die »Seele des Hasenbergl« starb am 20. Juli 2011

Integration und Inklusion völlig ohne Probleme

Zu erwähnen ist besonders: Die drei Schiedsrichter des Nachmittages verzichteten auf einen Teil ihrer Spesen und der Spielführer des LRA gab die Siegerprämie postwendend als Spende für das SBZ zurück. Die vielen attraktiven Preise in der großen Tombola waren schnell vergriffen. Der Hauptpreis war eine viertägige Reise nach Berlin für zwei Personen – all inclusive, wie es so schön neudeutsch heute heißt. Diesen begehrten Preis



konnte die fleißige Bedienung, von Lisa & Johnny, Tatjana gewinnen. Daneben wurden viele weitere attraktive Preise gewonnen: u. a. Tischgrills, Gutscheine, usw. Die „Grillmeister“ und zahlreiche Helfer sorgten für hervorragende Grillspezialitäten und schmackhafte Beilagen. Durch das Programm führte Moderator Bernd Heinrich, der 2. Vorsitzende unseres Vereins, u.a. mit interessanten Interviews.

Mehr als nur ein „Danke“

Vielen Dank an unser Helfer-Team. Man kann alles hervorragend organisieren, letztendlich liegt aber sehr viel an diejenigen, die den Laden während der Veranstaltung schmeißen. Es war großartig, wie hier unsere Leute mitgeholfen haben. In der langen Vorbereitungsphase, beim Aufbau, während der Veranstaltung, beim Abbau, usw. Vielen Dank und wir sind stolz auf dieses tolle Team", so die Veranstalter und freuen sich schon auf das nächste Jahr.

Artikel vom 24.07.2019



Ferienprogramm beim DJK-SV Oberndorf



Miteinander statt gegeneinander war das Motto, das sich das Jugendteam des DJK-Sportvereins Oberndorf für das Ferienprogramm auf dem Sportgelände gegeben hatte. Am ersten Ferienwochenende konnten die Kinder ihre Fähigkeiten und ihren Teamgeist bei verschiedenen Kooperationsspielen ausprobieren und unter Beweis stellen: ein Ei so zu verpacken, dass es einen Sturz aus dem ersten Stock übersteht, mit Teppichfliesen quer über den Fußballplatz oder nur mit einer vorgegebenen Anzahl von Händen und Füßen den Boden berühren, alles wurde - GEMEINSAM – und mit viel Spaß gewältigt. Die Reflexion über diese erlebnispädagogischen Einheiten erfolgte anschließend beim gemeinsamen Pizzaessen.



Gleich zu Ferienbeginn wurde der traditionelle Sportnachmittag mit Würstelgrillen in Kirchdorf angeboten. Vor dem kulinarischen Abschluss konnten sich die Kids mit Völkerball, Fußball, Hockey oder vielen weiteren Spielformen austoben.

Zeltlager in Edling: Namenlose und Drei Fragezeichen trumphen groß auf!



43 Kinder und 12 Betreuer nahmen auch heuer wieder am traditionellen Zeltlager des DJK-SV Edling teil. Unter der bewährten Leitung von Jugendwart Horst Wagner haben die Teilnehmer wieder ein ereignisreiches Zeltlager erleben dürfen. Dieses Mal konnte auch der rote Bulle vom Vorjahr im Zaum gehalten werden ... ;-)

Nach dem Zeltaufbau am Freitagnachmittag ging es auch schon los: Es wurde nach Herzenslust gekickt und Spaß gehabt. Alle Teilnehmer wurden dabei vom Küchenteam Karin Huber, Tochter Lena und Laura Wagner bestens mit Getränken, Obst und sonstigen Leckereien verwöhnt. Nachdem die ersten Energien verbraucht waren, gab es am Abend Pizzen von Sportheimwirt Amedeo. Dann besuchte Diakon Bichler die Gemeinschaft für einen Wortgottesdienst. Zentrales Thema war der Umweltschutz und der nachhaltige Umgang mit Ressourcen, die uns nur im beschränkten Umfang geboten sind. Was wäre so ein Zeltlager ohne ein richtiges Lagerfeuer? Nichts!!! Also musste eine solche Feuersbrunst für die richtige Abenteuerromantik sorgen. Dann entführte der 2. Jugendwart Christian Hams die Kids noch zu einer spannenden Nachtwanderung. Alle fanden letztendlich heil den Weg ins Lager zurück.

Nun war Nachtruhe angesagt. Im Gegensatz zum Vorjahr gab es jedoch keine ungenehmigten Spaziergänge zum benachbarten Bauernhof oder der Besuch eines "Red Bulls" in Form der bekannten (koffeeinhaltenen) Limonade mehr. Heuer ließ man vernünftigerweise den heißen Sommertag mit einer Saftschorle als Betthupferl ausklingen.

Am Samstagmorgen war erst einmal ein leckeres Frühstück angesagt. Erste Herausforderung des Tages war dann eine Olympiade. Nach der Auslegung der Organisatoren besteht diese eigentlich aus Huckepack-Laufen, Gummistiefelweitwurf, Seilspringen, Bobby-Car-Rennen, Ping-Pong-Wettlauf und einer Hosen-An-und-Auszieh-Staffel. Die 7 bis 13 Jährigen Kids mussten sich den Disziplinen als Teams stellen und durften sich dafür einprägsame Namen geben. Letztgenanntes gelang vortrefflich! "Drei-Fragezeichen", "Flötzinger", "Bäume", "Schlägerbande", "Actimel" und "Namenlose" bewiesen sich nun als Teams beim olympischen Wettkampf. Team Namenlos zeigte bei den Stationen regelmäßig besonders gute Leistungen. Wichtig war aber, dass die durchgemischten Teams toll zusammengehalten haben. Und Teamwork war den Organisatoren bei diesem Camp auch wichtig.

Nach einer mittäglichen Runde Hot-Dogs als Kraftnahrung wurde es nun besonders sportlich. König Fußball lud nun zur Mini-WM ein. Deutschland, Brasilien und Co. waren dabei nicht vertreten; die vorgenannten Teams hatten die arivierten Nationen auf Grund der gezeigten olympischen Leistungen ausnahmslos verdrängt. Bei der WM zeigte Team "Drei-Fragezeichen" die beste Form und Durchschlagskraft. Entsprechend wurde dieses Team auch zum Mini-Weltmeister gekürt. Richtige Verlierer gab`s zum Glück aber keinen.

Dann musste auch dieses Zeltlager zu Ende gehen. Nach dem Zeltabbau verabschiedeten sich alle Teilnehmer. Mit diesem kurzweiligen Camp schließen die Edlinger Verantwortlichen die Saison ab. Alle freuen sich bereits jetzt auf den Herbst und den damit verbundenen Saisonauftakt 2019/20 beim DJK-SV Edling.



Der DJK-SV Edling bedankt sich bei Jugendwart Horst Wagner für die Vorbereitung und Durchführung des Turniers, bei allen Trainern und Betreuern für die tatkräftige Mithilfe sowie den Eltern für die Obst- und Kuchenspenden. Ein besonderes Lob und Dankeschön geht an Karin Huber, welche den organisatorischen Ablauf in der Küche, sowie den Einkauf und die komplette Verpflegung organisiert hat! Bei der Nachtwache wurde das Team vor Ort von Jugendleiter Herbert Gugg und dem zweiten Jugendsprecher Felix Gugg unterstützt.

Das Preisgeld des DJK-Ethik-Preises des Sports 2019 geht an die Spendenkampagne „Team Nadine“

Der Preis ist mit 2.500 Euro dotiert. Diesen Betrag hat Preisträgerin Dr. Bettina Rulofs an die Kampagne „Team Nadine – Wir stehen hinter dir“ gespendet, um Nadine als eine Betroffene von sexualisierter Gewalt zu unterstützen und ihr ein Studium zu ermöglichen.

Langenfeld (13.08.2019). Nadine hat im Deutschlandfunk im Beitrag „Sexueller Missbrauch im Sport ‚Ich hatte keine Worte‘ vom 5. Mai 2019 ihre Geschichte vom Missbrauch im Sport in ihrer Kindheit erzählt. Die Folgen dieser Erfahrungen erschweren es ihr, den Alltag zu meistern. Sie möchte gern studieren und benötigt dazu finanzielle Unterstützung. Das gespendete Preisgeld ist ein Schritt, Nadine in ihrem beruflichen Werdegang zu unterstützen und eine Lebensgrundlage zu schaffen.

Das Kuratorium ehrte Dr. Bettina Rulofs für ihr herausragendes Engagement, über sexualisierte Gewalt im Sport aufzuklären, für Gleichberechtigung im Sport einzutreten und Sportlerinnen und Sportler vor Übergriffen zu schützen. Am 11. Juni 2019 wurde in Köln der DJK-Ethik-Preis des Sports 2019 an die Prorektorin der Deutschen Sporthochschule Köln und stellvertretende Institutsleiterin im Institut für Soziologie und Genderforschung verliehen.

Die bisherigen Preisträger sind: Kardinal Prof. Dr. Dr. Karl Lehmann, Bischof Dr. Martin Kruse, Dompropst Paul Jakobi, Olympiapfarrer Heinz Summerer, Dr. h.c. Egidius Braun, Dr. Dr. h.c. Hanna-Renate Laurien, Dr. Markus Merk, Prof. Dr. h.c. Fritz Pleitgen, Prof. Dr. Norbert Müller, Prof. Ines Geipel, Dirk Nowitzki, Thomas Hitzlsperger und Verena Bentele.

Der katholische DJK-Sportverband verleiht den DJK-Ethik-Preis des Sports seit 1992 an Personen, die sich durch besonderes Vorbild, durch besondere Förderung sportlich fairen Verhaltens oder durch Aussagen und Arbeiten in der christlich orientierten Sportethik auszeichnen.

Hier gibt es mehr Informationen zur Spendenkampagne: <https://www.gofundme.com/team-nadine>

*Pressekontakt: Alexandra Schüttler
Pressesprecherin u. Referentin für Öffentlichkeitsarbeit*



4. Special Olympics Herbstfest Floorballturnier - wieder ein voller Erfolg!



Es hatten sich 7 Teams gemeldet, sogar aus Dänemark (Pirates Floorballclub Herning) und Österreich (Linz) war man angereist.

Die weiteste Fahrt hatte in Deutschland der Hoisbütteler Sportverein in der Nähe von Hamburg, die Hessen aus Darmstadt und die Unterallgäuer Werkstätten aus Memmingen waren ebenso aktiv.

Dazu kamen noch zwei Teams des gastgebenden SB/DJK Rosenheim, Abteilung Handicap-Integrativ als Ausrichter des Turniers.

Der Vormittag war mit Sichtungsspielen gefüllt, die Sönke und Tjare Grimpen vom FC Stern München hervorragend pfeifen.

Zur Eröffnungsfeier mit einem Grußwort des 2. Bürgermeisters der Stadt Rosenheim, Anton Heindl, überbrachte Achim Gabor, der Vorstandsvorsitzende der Fa. Gabor Shoes AG wieder eine großzügige Spende für die Handicap-Abteilung. Außerdem sprach die Behindertenbeauftragte des Landkreises Rosenheim, Irene Oberst, den Olympischen Eid mit der Athletin Martina von Bötticher.

Zu den Turnierspielen wurden die gemischten Teams – auch einige Damen waren dabei - in zwei Leistungsgruppen A und B eingeteilt.

Nach spannenden Spielen erkämpften sich in der Gruppe B die Grünen Teufel vom SB/DJK Rosenheim den 1. Platz und somit die Goldmedaille.

Die Yellow Panthers vom SB/DJK Rosenheim wurden mit dem 2. Platz und der Silbermedaille belohnt. Das Team aus Darmstadt war leider durch Verletzungen geschwächt und musste sich mit dem 3. Platz begnügen

In der Gruppe A kam es zu folgendem Endstand:

1. Platz	Herning/Dänemark	20:2	Torverhältnis
2. Platz	Memmingen	9:9	
3. Platz	Linz	9:16	
4. Platz	Hoisbütteler SV	6:17	

Die Teilnahme am Turnier war ein Anerkennungswettbewerb zur Qualifizierung für die nationalen Special Olympics Winterspiele in Berchtesgaden 2020.

Dieser Tag in der freundschaftlichen und familiären Atmosphäre wird allen noch sehr lange in Erinnerung bleiben.

**Elfriede Rieger – Beyer; Koordinatorin
Floorball Special Olympics Bayern**

Fotos: Manfred Will





Special Olympics Bowling Turnier in Dresden

Eine weite Reise unternahmen 6 Sportler der Rosenheimer Handicap-Abteilung mit ihren Betreuern Elfriede Rieger-Beyer und Norbert Reiche.



Spannende Duelle im Bowlingcenter ELBEPARK konnte man erleben mit 110 Teilnehmern aus Bielefeld, Freiberg, Dresden und Rosenheim.

Im Doppel der Damen errangen Martina von Bötticher und Lucia Geidobler den 2. Platz in ihrer Leistungsgruppe.

Das Doppelmix mit Carolin Burkhardt und Pascal Nagels erspielte sich den 3. Platz in ihrer Gruppe.

Keine Medaille, aber eine super Leistung zeigten die Senioren Johann Schweinsteiger und Werner Hölzl mit dem 6. Platz im Herren Doppel. Im Einzel war nur Martina erfolgreich, sie nahm eine Silbermedaille mit nach Hause.

Ein Stadtbummel rundete das schöne Wochenende ab !

Text u. Fotos Elfriede Rieger - Beyer



Special Olympics Bocciaspielerinnen des SB/DJK Rosenheim beim 1. Franken Cup aktiv

Diakoneo und Special Olympics Bayern veranstalteten gemeinsam das erste bayerische Doppel-Turnier im Boccia in Neuendettelsau. Alle Teilnehmer erlebten gleich eine doppelte Premiere: Doppel-Turnier und Klassifizierung im Schweizer System.

Insgesamt nahmen 30 Doppel teil darunter zwei Rosenheimer Teams mit Veronika Altmann/Lea Milius und Susanna Rauffer/Sarah Seidel.

Nach fast 100 spannenden Spielen standen die Sieger und die Platzierten in den 8 Leistungsgruppen fest. V.Altmann/ L.Milius errangen in ihrer Leistungsgruppe nach einem spannenden Wettbewerb die Bronzemedaille- Herzlichen Glückwunsch.

Auch das erfahrene Doppel S.Rauffer/S.Seidel gab sein Bestes und qualifizierte sich in eine der vorderen Gruppen. Abschließend mussten sie sich jedoch mit dem 4.Platz zufrieden geben- knapp an der Medaille vorbei, aber trotzdem eine besondere Leistung, die sie sich mit sehr starker Konkurrenz auseinandersetzen hatten.

Eine Fortführung der Veranstaltung im kommenden Jahr wird geplant, wir freuen uns schon darauf.

*Joachim Strubel
mit Fotos von Karin Milius*



Spielmobil am Familienwochenende der DJK-SG Ramsau vom 13.-14.07.2019



Während sich die „Großen“ beim alljährlichen Gemeindelauf und Gauditriathlon austoben, sorgte das „DJK-Spielmobil“ für die Kleineren für ordentlich Spaß. Zusammen mit ihren Eltern, Geschwistern und Freunden konnten sich hier die Kinder vergnügen. Mini-Slackline, Kicker, Balanceboard und Federball sorgten für die nötige Abwechslung. Bei den sommerlichen Temperaturen wurden vor allem die Luftballons mit großer Freude zu Wasserbomben umfunktioniert und sorgte so für den ein und anderem nassen Lacher. Neben den Kindern waren auch die Eltern sehr begeistert von dem Spielmobil. Manche wurde wieder selbst zu Kind und probierte das ein oder andere Gerät mit aus. Rund um das Spielmobil gab es nur positives Feedback. Nicht nur mir fiel auf, wie man mit dem Spielmobil den Kindern spielerisch den Spaß und die Freude an der Bewegung nahebringen kann. Gleichzeitig kommen alle Kinder zusammen, interagieren untereinander und unterstützen sich gegenseitig beispielsweise an der Slackline. Auch der ein oder andere gesunde Wettkampf am Kicker oder beim Federball durfte natürlich nicht fehlen. Das Spielmobil hat das Familienwochenende der DJK-SG Ramsau deutlich bereichert und wird sicherlich nicht das letzte Mal bei uns gewesen sein.

Vielen Lieben Dank für diesen „tollen Anhänger“ (Feedback der Kinder).

Franziska Schmitt, stellv. Jugendleiterin DJK-SG Ramsau



Kommende Angebote und Aktionen

Lizenzverlängerung für Übungsleiter-C in Oberndorf 07./08.12.2019



Brücke zwischen Sport und Kirche

„Kreativ Gym“
mit Flexi Bar und Co

DJK-ÜL-Fortbildung
im Umfang von 15 UE á 45 Min.

zur
**Verlängerung der Übungsleiter-C-Lizenz „Breitensport“
und der Übungsleiter-B-Lizenz „Sport in der Prävention“
7./8. Dezember 2019**

- Termin:** Samstag: 7.12.2019 von 9:00 - 17:30 Uhr
Sonntag: 8.12.2019 von 9:00 - 13:00 Uhr
- Ort:** **Schulturnhalle Maitenbeth**
Schulstr. 1 (Eingang über die Josef-Eisenauer-Straße)
83558 Maitenbeth
- Kosten:** 50,- € für DJK-Mitglieder und 60,- € für Nicht-DJKler
Überweisung auf das Konto der Liga-Bank München
IBAN: DE28 7509 0300 0002 1474 91
BIC: GENODEF1M05
Verwendungszweck: ÜL-Fortbildung 2019 + Name+Verein
- Anmeldung:** siehe Rückseite bis spätestens 01.12.2019 an:
DJK-DV München und Freising,
Preysingstr. 99, 81667 München
Tel.: 089-48092-1333
info@djkdv-muenchen.de

Beschreibung:

Dein Ziel ist es, deinen Teilnehmern immer wieder etwas Neues zu bieten. Lerne die gerätspezifische Verwendung der propriozeptiven Geräte (Flexi Bar/ Staby, Redondoball, Redondoball Plus, Minis) und auch Möglichkeiten diese durch Alltagsgeräte zu ersetzen kennen. Des Weiteren bekommst du kreative Ideen für die Verwendung der Geräte in Warm up, Hauptteil und Entspannung, egal ob zur Ausdauer, Dehnung oder zur spielerischen Koordinationsschulung.

Inhalt:

- Gerätspezifische Verwendung der propriozeptiven Geräte (Flexi Bar/ Staby, Redondoball)
- kreative Ideen für die Verwendung der Geräte, sowie spielerische Koordinationsschulung

Lehrgangsleitung: Herbert Obele, Bildungsreferent DJK-Sportverband München und Freising

Zertifikat: Teilnahmebescheinigung im Umfang von 15 UE á 45 Min. zur Verlängerung der Übungsleiter-C-Lizenz „Breitensport“ und der Übungsleiter-B-Lizenz „Sport in der Prävention“
Der Samstag kann auch mit 8 UE besucht werden (Kosten 30,- Euro)

Hinweis:

Bitte Sportkleidung und Schreibutensilien mitbringen. Wünschen Sie aus hygienischen Gründen eine eigene Gymnastikmatte, bringen Sie diese bitte mit.

Mentaltraining und Neurokinetik



Übungsleiterfortbildung



Mentaltraining/Neurokinetik-Seminar „Erfolg und Glück beginnen im Kopf!“

Mentaltraining: Lernen Sie das Heidelberger- Kompetenztraining kennen und es in Herausforderungs-Situationen und wichtigen Entscheidungen anzuwenden. Machen Sie sich theoretisch fundierte und praxistaugliche mentale Strategien und Kompetenzen zu Eigen. Erfahren Sie, wie Sie Ihre Ziele konkret formulieren, sich Konzentrationstechniken aneignen, die eigenen Stärken reflektieren und Lösungsstrategien entwickeln.

Neurokinetik: Ziel des Trainings ist die Optimierung der individuellen Gehirnleistungsfähigkeit durch die Aus- und Neubildung neuronaler Netzwerke. Dies geschieht insbesondere durch motivierende, herausfordernde, komplexe Bewegungsübungen, die sowohl motorische Kompetenzen als auch das Sinnessystem umfassend trainieren.

Termin: Samstag, den 25.01.2020 von 8:30-15:15 Uhr (Mentaltraining)
Sonntag, den 26.01.2020 von 8:30-15:15 Uhr (Neurokinetik)

Ort: Erzbischöfliches Jugendamt, Konferenzraum im EG
Preysingstraße 93
81667 München

Kosten: 2 Tage: 55€ (DJK-Mitglieder)/ 70€ (Nicht-Mitglieder)
1 Tag: 35€ (DJK-Mitglieder)/ 45€ (Nicht-Mitglieder)
Überweisung auf das Konto der Liga Bank München
IBAN:DE28750903000002147491
BIC:GENODEF1M05
Verwendungszweck: Mentaltraining/Neurokinetik + Name+Verein

Anmeldung: verbindlich bis spätestens **17. Januar 2020** schriftlich
bei: info@djkdv-muenchen.de

Mindestteilnehmerzahl: 12

Referentin: Stefanie Lenk, Mentaltrainerin, DV-Sportwartin



Hinweis: Bitte bringen Sie Schreibzeug mit.

Diese Übungsleiterfortbildung dient zur Verlängerung der Übungsleiter-C-Lizenz „Breitensport“.
Jeder Tag wird mit 8 UE bescheinigt. Es kann auch nur ein Tag besucht werden.

Freitag, 27. - Samstag, 28. September 2019	DJK-Landes-Jugendtag, DV Eichstätt
Samstag, 28. September 2019	Sommer-Diözesanmeisterschaften Stockschießen in Lampoding
Samstag, 28. September 2019	Landeskonferenz der DV-Fachwarte Fußball in Enkering
Donnerstag, 3. - Samstag, 5. Oktober 2019	DJK-Bundestag Altenberg/DV-Köln
Freitag, 11. Oktober 2019	Spartenleitersitzung SkiAlpin in Kolbermoor
Freitag, 11. Oktober 2019	Regionaltreffen in Oberndorf
Freitag, 18. Oktober 2019	Regionaltreffen bei DJK SB München-Ost
Donnerstag, 24. Oktober - Sonntag, 3. November 2019	Vereinsmanagerausbildung DJK-LV+BLSV Obertrubach/DV Bamberg
Samstag, 26. - Sonntag, 27. Oktober 2019	Großer LV-Tag Schloss Hirschberg/DV Eichstätt
Freitag, 8. - Samstag, 9. November 2019	Arbeitstagung mit DV-Sitzung
Freitag, 15. November 2019	Regionaltreffen in Kammer
Samstag, 16. November 2019	Jugendkorbinian in Freising
Freitag, 22. November 2019	Regionaltreffen in Heufeld
Mittwoch, 4. Dezember 2019	Adventlicher Jahresabschluss in Keferloh
Samstag, 7. - Sonntag, 8. Dezember 2019	ÜL-Lizenzverlängerung in Oberndorf/Maitenbeth
Freitag, 10. - Sonntag, 12. Januar 2020	DJK Bundesjugendtag Dortmund
Donnerstag, 13. - Sonntag, 16. Februar 2020	DJK-Bundeswinterspiele im Allgäu
Samstag, 25. - Sonntag, 26. Januar 2020	ÜL-Lizenzverlängerung Mentaltraining und Neurokinetik in München
Samstag, 4. April 2020	Sportlerwallfahrt nach Andechs
Dienstag, 14. – Sonntag, 19. April 2020	Teil 1 ÜL-Ausbildung Weißenhorn
Freitag, 15. - Sonntag, 17. Mai 2020	Jubiläum 100 Jahre DJK-Sportverband in Würzburg
Dienstag, 2. – Sonntag, 7. Juni 2020	Teil 2 ÜL-Ausbildung Weißenhorn
Samstag, 3. - Sonntag, 4. Oktober 2020	Jubiläumswallfahrt in Bamberg

Regionaltreffen 2019

Inzwischen haben sich die ausrichtenden Vereine jeweils einen passenden Termin ausgesucht:

Fr. 11.10., DJK-SV Oberndorf

Fr. 18.10., DJK SB München-Ost, Max-Reinhard-Weg 28, München

Fr. 15.11., DJK Kammer

Fr. 22.11., SV DJK Heufeld

Die Veranstaltung wird wie immer um 18:30 Uhr beginnen mit Ankommen und einer kleinen Brotzeit.

Bitte schon mal in eure Terminkalender einplanen.

Eine gesonderte Einladung wird jeweils noch erfolgen.

Impressum:

Herausgeber: DJK-Sportverband, DV München und Freising, Preysingstr. 99, 81667 München,

Tel.: 089/48092-1333, Fax: 089/48092-1335,

eMail: info@djkdv-muenchen.de, Homepage: www.djkdv-muenchen.de

Erscheinungsweise: Dieser Zwischenpuls wird 2x jährlich an alle Vereine und an alle Übungsleiter, die wir per E-mail erreichen können, verschickt. Er kann und soll an weitere Interessenten verteilt werden.

Inhalt: Arbeitskreis Medien. Berichte geben inhaltlich die Meinung des jeweiligen Autors wider, nicht die der Redaktionsleitung oder des Herausgebers.

Redaktion: Arbeitskreis Medien, Die Wiedergabe von Textteilen/Fotos oder Inseraten – auch auszugsweise – ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers gestattet.

DJK-Spielmobil

Egal ob **Spielfest, Sportnachmittag, Erlebnistag**, oder ähnliche **Veranstaltungen** in Eurem Verein, mit dem **DJK-Spielmobilanhänger** seid Ihr immer richtig!

Der **DJK-Sportverband München und Freising** verleiht kostenlos an seine Vereine einen Anhänger mit vielen reizvollen Spielen und Geräten. Einen kleinen Auszug daraus findet Ihr in den Bildern. Bei Interesse einfach in unserer Geschäftsstelle unter info@djkdv-muenchen.de melden.

